



# Sammlung Theaterzettel

## Herr und Madame Denis

Offenbach, Jacques

1869-04-02

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 99. Freitag,  2. April 1869.

Zum ersten Male:  
**Udelaide.**

202

Genrebild mit Gesang in 1 Act von Hugo Müller.

Ludwig von Beethoven  
Frau Fädinger, Tandlerin  
Clärchen, deren Tochter  
Frau Sepherl, Wäscherin  
Franz, Musiker  
Udelaide

Herr Müller.  
Frau Hoffmann.  
Frl. Kläger.  
Frau Kede.  
Herr Schüller.  
Fräul. Brand.

Ort: Wien.

Hierauf: *Zum ersten Male*

**Die alte Schachtel.**

202

Lustspiel in 1 Act von Gustav zu Putlik.

Carl Eisenhard, ein junger Fabrikbesitzer  
Gustchen, seine Frau  
Hans, ihr Bruder  
Cornelia, seine Frau  
Die alte Lotte

Herr Richelsen.  
Frau Jacobi.  
Herr Brandt.  
Frl. Brand.  
Frau Kede.

Zum Schluß:  
Zum ersten Male:

202

**Herr und Madame Denis.**

Operette in 1 Act von Laurencie u. Delaporte. Musik von J. Offenbach.

Gaston, Mündel des Herrn Denis  
Lucile, Nichte des Ehepaars Denis  
Nanette, im Dienste des Herrn Denis  
Bellerose, Sergeant der Scharwache  
Brindamour  
La Valeur  
Jolicoeur  
La Ramée

Soldaten der Scharwache

Fräul Hausen.  
Frau Koning  
Frau Ulrich-Kohn.  
\*  
Herr Mödlinger.  
Herr R. Müller.  
Frl. Kessler.  
Frl. Eichler.

Andere Soldaten der Scharwache.

Scene: Paris. Zeit: gegen 1750.

\* Bellerose . . . . . Herr **Umge**, als erster theatralischer Versuch.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kaffeneröffnung halb 6 Uhr.

**Eintrittspreise.**

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Parterre . . . . . — fl. 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 fr.
Sperrsitze im Parquet . . . . . 1 fl. — fr.	Gallerieloge . . . . . — fl. 24 fr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 36 fr.	Gallerie . . . . . — fl. 12 fr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

**Eisenbahnfahrten.**

Abends 9 Uhr — Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 9 " 45 " " " "	Frankenthal und Worms
" 10 " 10 " " " Mannheim	Heidelberg.
Nachts 12 " 55 " " " "	Heidelberg.